

# Brandenburger Solarfirma Oxford PV stellt weltweit effizientestes Solarmodul mit Wirkungsgrad von 26,9 % vor



Oxford PV, ein globaler Pionier in der Solartechnologie der nächsten Generation, hat einen neuen Weltrekord im Wirkungsgrad von Solarmodulen aufgestellt. Das 60-Zellen-Modul für Wohngebäude, das mit den Perowskit-Silizium-Tandem-Solarzellen von Oxford PV hergestellt wird, erreicht einen bislang nie dagewesenen Wirkungsgrad von 26,9 % und übertrifft damit die derzeit besten Siliziummodule (~25 %) bei vergleichbarer Modulfläche.

Das Doppelglasmodul mit einer ausgewiesenen Fläche von etwas mehr als 1,6 m<sup>2</sup> wiegt weniger als 25 kg und hat eine ideale Größe für Anwendungen im Wohnbereich. Der Wirkungsgrad wurde vom Fraunhofer Callab unabhängig gemessen und zertifiziert. Oxford PV produziert seine eigenen hocheffizienten Tandem-Solarzellen in seiner Produktionsstätte in Brandenburg an der Havel, Deutschland, und nutzt sowohl interne als auch externe Dienstleistungen für die Modulmontage.

David Ward, CEO von Oxford PV: „Das Rekordmodul von Oxford PV stellt einen bedeutenden Meilenstein für die Solarstromerzeugung dar. Sowohl Hausbesitzer als auch gewerbliche Kunden und Energieversorger profitieren von bis zu 20 % mehr Strom bei gleichem Platzbedarf. Das spart nicht nur Installationskosten, sondern beschleunigt auch die Dekarbonisierung und kann einen wichtigen Beitrag zur globalen Energiewende leisten.“

## Über Oxford PV

Oxford PV ist ein Pionier und Technologieführer auf dem Gebiet der Perowskit-Solarzellen. Das Unternehmen wurde 2010 als Spin-off der Universität Oxford gegründet. Es konzentriert sich ausschließlich auf die Entwicklung und Kommerzialisierung einer auf Perowskiten basierenden Solartechnologie. Ein Forschungs- und Entwicklungszentrum in Oxford, Großbritannien, und eine integrierte Produktionslinie in der Nähe von Berlin, Deutschland, ermöglichen

den beschleunigten Transfer der Technologie in die industrielle Produktion von Perowskit-Silizium-Tandemsolarzellen. Das Unternehmen hat einen klaren Fahrplan, um diese Technologie auf einen Wirkungsgrad von über 30 % zu bringen.